

## **Verpflegungskostenpauschale an Grundschulen**

### **Gebührenkalkulation**

#### **1. Grundlagen**

Die Universitätsstadt Tübingen setzt Verpflegungsgebühren für das Mittagessen an Grundschulen fest.

Für Eltern mit einer KreisBonusCard extra (KBC extra) erfolgt eine Reduzierung auf den vom Gemeinderat der Universitätsstadt Tübingen festgelegten Eigenanteil.

##### **1.1. Datengrundlagen**

Für die Kalkulation der Verpflegungsgebühr für das Mittagessen der Grundschulen wird der gewichtete Essenspreis aller Grundschulen im Schuljahr 2020/2021 sowie die Anzahl der Essen im Jahr 2019 zugrunde gelegt.

Aufgrund der corona-bedingt deutlich niedrigeren Essenszahlen im Jahr 2020 wird für die Kalkulation auf die Essenszahlen des Jahres 2019 zurückgegriffen. Dies ist das letzte Jahr mit vollständig erfassten Essenszahlen ohne Sondereffekte.

##### **1.2. Kalkulationsumfang**

In die Kalkulation der Verpflegungsgebühr für das Mittagessen an Grundschulen fließen die Angebotspreise im Schuljahr 2020/2021 von 15 Grundschulstandorten ein.

##### **1.3. Kalkulationszeitraum**

Die Kalkulation der Verpflegungsgebühren für Mittagessen erfolgt für das Schuljahr 2021/2022.

#### **2. Verpflegungsgebühr für das Mittagessen an Grundschulen**

Die Gebührenobergrenze für Verpflegungsgebühr für Mittagessen ergibt sich aus der Berechnung gemäß Anlage 3.1.

## **2.1. Ansetzbare Kosten und Erlöse**

### **2.1.1. Erlöse**

Es gibt außer den Gebühreneinnahmen keine weiteren Erlöse.

### **2.1.2. Kosten**

Für die Kalkulation werden die Angebotspreise der Caterer pro Essen herangezogen. Diese beinhalten sowohl die Kosten des eigentlichen Essens als auch Kosten für die Regeneration vor Ort, Ausgabe des Essens und Spülen des Geschirrs. Die Angebotspreise wurden pro Grundschulstandort mit den jeweiligen Essenszahlen des Jahres 2019 multipliziert und somit die Gesamtkosten ermittelt. Zur Ermittlung des gewichteten Preises pro Essen wurden die Gesamtkosten durch die Summe der ausgegebenen Essen 2019 aller Grundschulstandorte geteilt.

Für das Schuljahr 2021/2022 rechnet die Verwaltung mindestens mit konstanten, eher steigenden Angebotspreisen.

Weitere Kosten der Stadt (Verwaltungskosten, Verbrauchskosten für Strom und Wasser, Abschreibungen, Ersatzbeschaffungen) werden nicht in die Gebührenkalkulation einbezogen.

## **2.2. Bemessungsgrundlage**

Die Bemessungsgrundlage für die Verpflegungsgebühr für Mittagessen ist die Anzahl der Verpflegungstage im Schuljahr. Verpflegungstage sind alle Schultage, also Wochentage ohne Ferienzeiten. Für das Schuljahr 2021/2022 ergeben sich 186 Verpflegungstage.

## Kalkulation Gebührenobergrenze Mittagessen an Grundschulen

### Gebührenkalkulation (Grundschulen)

Gesamtkosten	938.901,91 €
Essen (2019)	215.026
<b>gewichteter Preis / Essen</b>	<b>4,37 €</b>

### Gebührenobergrenze

Verpflegungstage Schuljahr 2021/2022	186
Preis pro Essen pro Verpflegungstag	4,37 €
<b>Gebührenobergrenze / Jahr</b>	<b>812,16 €</b>

### Verpflegungsgebühr Mittagessen für Grundschulen

Gebühr pro Essen (Grundschule)	3,50 €
<b>Jahresgebühr</b>	<b>651,00 €</b>
<b>Kostendeckung</b>	<b>80,16%</b>
<b>Monatsgebühren:</b>	
verteilt auf 10 Monate	65,10 €
Monatsgebühr	65,10 €
für 4/5 Tage / Woche	52,08 €
für 3/5 Tage / Woche	39,06 €
für 2/5 Tage / Woche	26,04 €
für 1/5 Tage / Woche	13,02 €

### Verpflegungsgebühr Mittagessen für Grundschulen (KreisBonusCard extra)

Gebühr pro Essen (Grundschule)	1,00 €
<b>Jahresgebühr</b>	<b>186,00 €</b>
<b>Kostendeckung</b>	<b>22,90%</b>
<b>Monatsgebühren:</b>	
verteilt auf 10 Monate	18,60 €
Monatsgebühr	18,60 €
für 4/5 Tage / Woche	14,88 €
für 3/5 Tage / Woche	11,16 €
für 2/5 Tage / Woche	7,44 €
für 1/5 Tage / Woche	3,72 €